

# Jean-Sébastien BACH

(1685 - 1750)

## Oratorio de Noël

*Oratorio en 6 parties*

BWV 248



### Pour le 1<sup>er</sup> jour de la fête de Noël

#### 1. Chor

Jauchzet, frohlocket! auf, preiset die Tage,  
rühmet, was heute der Höchste getan!  
Lasset das Zagen, verbannet die Klage,  
Stimmt voll Jauchzen und Fröhlichkeit an!  
Dienet dem Höchsten mit herrlichen Chören,  
Laßt uns den Namen des Herrschers verehren!

#### 2. Rezitativ (t)

Es begab sich aber zu der Zeit, daß ein Gebot von dem Kaiser Augusto ausging, daß alle Welt geschätzt würde, und jedermann ging, daß er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auch auf Josef aus Galiläa aus der Stadt Nazareth in das jüdische Land zur Stadt David, die da heißet Betlehem; darum, daß er von dem Hause und Geschlechte David war, auf daß er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, daß sie gebären sollte.

#### 3. Rezitativ (a)

Nun wird mein liebster Bräutigam,  
nun wird der Held aus Davids Stamm  
Zum Trost, zum Heil der Erden  
Einmal geboren werden.  
Nun wird der Stern aus Jakob scheinen,  
Sein Strahl bricht schon hervor.  
Auf, Zion, und verlasse nun das Weinen,  
Dein Wohl steigt hoch empor!

#### 4. Arie (a)

Bereite dich, Zion, mit zärtlichen Trieben,  
Den Schönsten, den Liebsten bald bei dir zu sehn!  
Deine Wangen  
müssen heut viel schöner prangen,  
Eile, den Bräutigam sehnlichst zu lieben!

#### 5. Choral

Wie soll ich dich empfangen,  
Und wie begegn' ich dir?  
O aller Welt Verlangen,  
O meiner Seelen Zier!  
O Jesu, Jesu, setze  
Mir selbst die Fackel bei,  
Damit, was dich ergötze,  
Mir kund und wissend sei!

#### 6. Rezitativ (t)

Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

#### 7. Choral (s) und Rezitativ (b)

Wer kann die Liebe recht erhöhen,  
Die unser Heiland vor uns hegt?  
Ja, wer vermag es einzusehen,  
Wie ihn der Menschen Leid bewegt?  
Des Höchsten Sohn kommt in die Welt,  
Weil ihm ihr Heil so wohl gefällt,  
So will er selbst als Mensch geboren werden.

Er ist auf Erden kommen arm  
daß er unser sich erbarm,  
Und in dem Himmel mache reich,  
Und seinen lieben Engeln gleich.  
Kyrieleis!

#### 8. Arie (b)

Großer Herr und starker König,  
Liebster Heiland, o wie wenig  
Achtest Du der Erden Pracht!  
Der die ganze Welt erhält,  
Ihre Pracht und Zier erschaffen,  
Muß in harten Krippen schlafen.

### 9. Choral

Ach, mein herzliebtes Jesulein!  
Mach dir ein rein sanft Bettelein,  
Zu ruhn in meines Herzens Schrein,  
Daß ich nimmer vergesse dein!

Und es waren Hirten in  
derselben Gegend

## Pour le 2<sup>ème</sup> jour de la fête de Noël

### 10. Sinfonia

#### 11. Rezitativ (t)

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem  
Felde bei den  
Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und  
siehe, des Herren  
Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn  
leuchtet um sie, und sie  
furchten sich sehr.

#### 12. Choral

Brich an, du schönes Morgenlicht,  
Und laß den Himmel tagen!  
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht,  
Weil dir die Engel sagen,  
Daß dieses schwache Knäbelein  
soll unser Trost und Freude sein,  
Dazu den Satan zwingen,  
Und letztlich Friede bringen.

#### 13. Rezitativ (t)

Und der Engel sprach zu ihnen: "Fürchtet euch  
nicht, siehe, ich  
verkündige euch große Freude, die allem Volke  
widerfahren wird. Denn  
euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist  
Christus, der Herr in der  
Stadt David."

#### 14. Rezitativ (b)

Was Gott dem Abraham verheißen,  
Das läßt er nun dem Hirtenchor erfüllt erweisen.  
Ein Hirt hat alles das zuvor  
Von Gott erfahren müssen.  
Und nun muß auch ein Hirt die Tat,  
Was er damals versprochen hat,  
Zuerst erfüllt wissen.

#### 15. Arie (t)

Frohe Hirten, eilt, ach eilet,  
Eh ihr euch zu lang verweilet,  
Eilt, das holde Kind zu sehn!  
Geht, die Freude heißt zu schön,  
Sucht die Anmut zu gewinnen,  
Geht und labet Herz und Sinnen!

#### 16. Rezitativ (t)

Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das  
Kind in Windeln  
gewickelt und in einer Krippe liegen.

#### 17. Choral

Schaut hin, dort liegt im finstern Stall,  
Des Herrschaft gehet überall.  
Da Speise vormals sucht ein Rind,  
Da ruhet jetzt der Jungfrau'n Kind.

### 18. Rezitativ (b)

So geht denn hin, ihr Hirten, geht,  
Daß ihr das Wunder seht;  
Und findet ihr des Höchsten Sohn  
In einer harten Krippe liegen,  
So singet ihm bei seiner Wiegen  
Aus einem süßen Ton  
Und mit gesamtem Chor  
Dies Lied zur Ruhe vor!

### 19. Arie (a)

Schlafe, meine Liebster: genieße der Ruh,  
Wache nach diesem vor aller Gedeihen!  
Labe die Brust,  
Empfinde die Lust,  
Wo wir unser Herz erfreuen!

### 20. Rezitativ (t)

Und alsobald war da bei dem Engel die Menge der  
himmlischen  
Heerscharen, die lobten Gott und sprachen:

### 21. Chor

"Ehre sei Gott in der Höhe  
und Frieden auf Erden, und den Menschen ein  
Wohlgefallen."

### 22. Rezitativ (b)

So recht, ihr Engel, jauchzt und singet,  
Daß es uns heut so schön gelinget!  
Auf denn! Wir stimmen mit euch ein,  
Uns kann es, so wie euch, erfreuen.

### 23. Choral

Wir singen dir in deinem Heer  
Aus aller Kraft Lob, Preis und Ehr,  
Daß du, o langgewünschter Gast,  
Dich nunmehr eingestellet hast.

## Pour le 3<sup>ème</sup> jour de la fête de Noël

### 24. Chor

Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen,  
Laß dir die matten Gesänge gefallen,  
Wenn dich dein Zion mit Psalmen erhöht.  
Höre der Herzen frohlockendes Preisen,  
Wenn wir dir jetzo die Ehrfurcht erweisen,  
Weil unsre Wohlfahrt befestiget steht.

### 25. Rezitativ (t)

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren,  
sprachen die Hirten  
untereinander:

### 26. Chor

"Lasset uns nun gehen gen Betlehem und die  
Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns  
der Herr kundgetan  
hat."

### 27. Rezitativ (b)

Er hat sein Volk getröst',  
Er hat sein Israel erlöst,  
Die Hilf aus Zion hergesendet  
Und unser Leid geendet.  
Seht, Hirten! dies hat er getan,  
Geht! dieses trifft ihr an.

### 28. Choral

Dies hat er alles uns getan,  
Sein groß Lieb zu zeigen an ;  
Dess' freu sich alle Christenheit  
Und dank ihm dess' in Ewigkeit.  
Kyrieleis !

### 29. Arie (duetto s, b)

Herr, dein Mitleid, dein Erbarmen  
Tröstet uns und macht uns frei.  
Deine holde Gunst und Liebe,  
Deine wundersamen Triebe  
Machen deine Vätertreu  
Wieder neu.

### 30. Rezitativ (t)

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und  
Josef, dazu das  
Kind in der Krippe liegend. Da sie es aber gesehen  
hatten, breiteten sie  
das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde  
gesaget war. Und  
alle, vor die es kam, wunderten sich der Rede, die  
ihnen die Hirten  
gesaget hatten. Maria aber behielt alle diese Worte  
und bewegte sie in  
ihrem Herzen.

### 31. Arie (a)

Schließe mein Herze, dies selige Wunder  
Fest in deinem Glauben ein!  
Lasse dies Wunder der göttlichen Werke  
Immer zur Stärke  
Deines schwachen Glaubens sein!

### 32. Rezitativ (a)

Ja, ja! mein Herz soll es bewahren,  
Was es an dieser holden Zeit  
Zu seiner Seligkeit  
Für sicheren Beweis erfahren.

### 33. Choral

Ich will dich mit Fleiß bewahren,  
Ich will Dir  
Leben hier,  
Dir will ich abfahren.  
Mit dir will ich endlich schweben  
Voller Freud  
Ohne Zeit  
Dort im andern Leben.

### 34. Rezitativ (t)

Und die Hirten kehrten wieder um, preiseten und  
lobten Gott um alles,  
das sie gesehen und gehöret hatten, wie denn zu  
ihnen gesaget war.

### 35. Choral

Seid froh dieweil,  
Daß euer Heil  
Ist hie ein Gott und auch ein Mensch  
geboren,  
Der, welcher ist  
Der Herr und Christ  
In Davids Stadt, von vielen auserkoren.

### 24. Chor (da capo)

Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen,  
Laß dir die matten Gesänge gefallen,  
Wenn dich dein Zion mit Psalmen erhöht.  
Höre der Herzen frohlockendes Preisen,  
Wenn wir dir jetzo die Ehrfurcht erweisen,  
Weil unsre Wohlfahrt befestiget steht.

## Pour la fête de la circoncision

### 36. Chor

Fallt mit Danken, fällt mit Loben  
Vor des Höchsten Gnadenthron!  
Gottes Sohn  
Will der Erden  
Heiland und Erlöser werden,  
Gottes Sohn  
Dämpft der Feinde Wut und Toben.

### 37. Rezitativ (t)

Und da acht Tage um waren, daß das Kind  
beschnitten würde, da ward sein Name genennet  
Jesus, welchergenennet war von dem Engel, ehe  
denn er im Mutterleibe empfangen ward. (Lk 2, 21)

### 38a. Rezitativ (b)

Immanuel, o süßes Wort!  
Mein Jesus heißt mein Hort,  
Mein Jesus heißt mein Leben,  
Mein Jesus hat sich mir ergeben,  
Mein Jesus soll mir immerfort  
Vor meinen Augen schweben.  
Mein Jesus heißet meine Lust,  
Mein Jesus labet Herz und Brust.

### 38b. Choral (s)

Jesu, du mein liebstes Leben,  
Meiner Seelen Bräutigam,  
Der du dich vor mich gegeben  
An des bittern Kreuzes Stamm

### 38c. Choral (b)

Komm! Ich will dich mit Lust umfassen,  
Mein Herze soll dich nimmer lassen.  
Ach! So nimm mich zu dir!

### 38d. Rezitativ (b)

Auch in dem Sterben sollst du mir  
Das Allerliebste sein;  
In Not, Gefahr und Ungemach  
Seh ich dir sehnlichst nach.  
Was jagte mir zuletzt der Tod für Grauen ein?  
Mein Jesus! Wenn ich sterbe,  
So weiß ich, daß ich nicht verderbe.  
Dein Name steht in mir geschrieben,  
Der hat des Todes Furcht vertrieben.

### 39. Arie (s & Echo s)

Flößt, mein Heiland, flößt dein Namen  
Auch den allerkleinsten Samen  
Jenes strengen Schreckens ein?  
Nein, du sagst ja selber nein! – Nein!  
Sollt ich nun das Sterben scheuen?  
Nein, dein süßes Wort ist da!  
Oder sollt ich mich erfreuen?  
Ja, du Heiland sprichst selbst ja! – Ja!

#### 40a. Rezitativ (b)

Wohlan, dein Name soll allein  
In meinem Herzen sein.  
So will ich dich entzückt nennen,  
Wenn Brust und Herz zu dir vor Liebe brennen.  
Doch Liebster sage mir:  
Wie rühm ich dich, wie dank ich dir?

#### 40b. Choral (s)

Jesu, meine Freud und Wonne,  
Meine Hoffnung, Schatz und Teil,  
Mein Erlösung, Schmuck und Heil,  
Hirt und König, Licht und Sonne,  
Ach! wie soll ich würdiglich,  
Mein Herr Jesu preisen dich?

#### 41. Arie (t)

Ich will nur dir zu Ehren leben,  
Mein Heiland, gib mir Kraft und Mut,  
    Daß es mein Herz recht eifrig tut!  
    Stärke mich,  
    deine Gnade würdiglich  
    und mit Danken zu erheben!

#### 42 . Choral

Jesus richte mein Beginnen,  
Jesus bleibe stets bei mir,  
Jesus zäume mir die Sinnen,  
Jesus sei nur mein Begier,  
Jesus sei mir in Gedanken,  
Jesus lasse mich nicht wanken!

## Pour le dimanche après le Nouvel An

#### 43. Chor

Ehre sei dir, Gott, gesungen,  
Dir sei Lob und Dank bereit'.  
    Dich erhebet alle Welt,  
    Weil dir unser Lob gefällt,  
    Weil anheut unser aller Wunsch gelungen,  
    Weil uns dein Segen so herrlich erfreut.

#### 44. Rezitativ (t)

Da Jesus geboren war zu Bethlehem im jüdischen Lande zur Zeit des Königes Herodes, siehe, da kamen die Weisen vom Morgenlande gen Jerusalem und sprachen *(Mt 2, 1)*

#### 45a. Chor

Wo ist der neugeborne König der Juden? *(Mt 2, 2a)*

#### 45b. Rezitativ (a)

    Sucht ihn in meiner Brust,  
    Hier wohnt er, mir und ihm zur Lust!

#### 45c. Chor

Wir haben seinen Stern gesehen im Morgenlande und sind kommen, ihn anzubeten. *(Mt 2, 2b)*

#### 45d. Rezitativ (a)

    Wohl euch, die ihr dies Licht gesehen,  
    Es ist zu eurem Heil geschehen!  
    Mein Heiland, du, du bist das Licht,  
    Das auch den Heiden scheinen sollen,  
    Und sie kennen dich noch nicht,  
    Als sie dich schon verehren wollen.  
    Wie hell, wie klar muß nicht dein Schein,  
    Geliebter Jesu, sein!

#### 46. Choral

Dein Glanz all Finsternis verzehrt,  
Die trübe Nacht in Licht verkehrt.  
Leit uns auf deinen Wegen,  
Daß dein Gesicht  
Und herrliches Licht  
Wir ewig schauen mögen.

#### 47. Arie (b)

Erleucht auch meine finstren Sinnen,  
Erleuchte mein Herze  
Durch der Strahlen klaren Schein!  
Dein Wort soll mir die hellste Kerze  
In allen meinen Werken sein;  
Dies lasset die Seele nichts Böses beginnen.

#### 48. Rezitativ (t)

Da das der König Herodes hörte, erschrak er und mit ihm das ganze Jerusalem. *(Mt 2, 3)*

#### 49. Rezitativ (a)

Warum wollt ihr erschrecken?  
Kann meines Jesu Gegenwart euch solche Furcht erwecken?  
O! solltet ihr euch nicht  
Vielmehr darüber freuen,  
Weil er dadurch verspricht,  
Der Menschen Wohlfahrt zu verneuen.

#### 50. Rezitativ (t)

Und ließ versammeln alle Hohepriester und Schriftgelehrten unter dem Volk und erforschte von ihnen, wo Christus sollte geboren werden. Und sie sagten ihm: Zu Bethlehem im jüdischen Lande; denn also stehet geschrieben durch den Propheten: Und du Bethlehem im jüdischen Lande bist mitnichten die kleinst unter den Fürsten Juda; denn aus dir soll mir kommen der Herzog, der über mein Volk Israel ein Herr sei. *(Mt 2, 4-6)*

#### 51. Arie - Terzett

(S): Ach, wenn wird die Zeit erscheinen? Jesu,  
ach so komm zu mir!  
(T): Ach, wenn kömmt der Trost der Seinen? (ST)  
Jesu, ach so komm zu mir!  
(A): Schweigt, er ist schon wirklich hier.

#### 52. Rezitativ (a)

Mein Liebster herrscht schon.  
Ein Herz, das seine Herrschaft liebet  
Und sich ihm ganz zu eigen gibet,  
Ist meines Jesu Thron.

#### 53. Choral

Zwar ist solche Herzensstube  
Wohl kein schöner Fürstensaal,  
Sondern eine finstre Grube;  
Doch, sobald dein Gnadenstrahl  
In denselben nur wird blinken,  
Wird es voller Sonne dünken.

## Pour la fête de l'Epiphanie

#### 54. Chor

Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben,  
So gib, daß wir im festen Glauben  
Nach deiner Macht und Hilfe sehn.  
    Wir wollen dir allein vertrauen;  
    So können wir den scharfen Klauen  
    Des Feindes unversehrt entgehn.

### 55. Rezitativ (t)

Da berief Herodes die Weisen heimlich und erlernet mit Fleiß von ihnen, wenn der Stern erschienen wäre und weist sie gen Bethlehem und sprach: (Herodes): Zieheth hin und forschet fleißig nach dem Kindlein, und wenn ihrs findet, sagt mir's wieder, daß ich auch komme und es anbeute. (Mt 2, 7)

### 56. Rezitativ (s)

Du Falscher, suche nur den Herrn zu fällen,  
Nimm alle falsche List,  
Dem Heiland nachzustellen;  
Der, dessen Kraft kein Mensch ermißt,  
Bleibt doch in sichrer Hand.  
Dein Herz, dein falsches Herz ist schon,  
Nebst aller seiner List, des höchsten Sohn,  
Den du zu stürzen suchst, sehr wohl bekannt.

### 57. Arie (s)

Nur ein Wink von seinen Händen  
Stürzt ohnmächt'ger Menschen Macht.  
Hier wird alle Kraft verlacht!  
Spricht der Höchste nur ein Wort,  
Seiner Feinde Stolz zu enden,  
Oh, so müssen sich sofort  
Sterblicher Gedanken wenden.

### 58. Rezitativ (t)

Als sie nun den König gehöret hatten, zogen sie hin. Und siehe, der Stern, den sie im Morgenlande gesehen hatten, ging für ihnen her, bis daß er kam, und stund oben über, da das Kindlein war. Da sie den Stern sahen, wurden sie hoch erfreuet und gingen in das Haus und funden das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und täten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhen. (Mt 2, 8-11)

### 59. Choral

Ich steh an deiner Krippen hier,  
O Jesulein, mein Leben.  
Ich komme, bring und schenke dir,  
Was du mir hast gegeben.  
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn,  
Herz, Seel' und Mut, nimm alles hin,  
Und laß dir's wohl gefallen.

### 60. Rezitativ (t)

Und Gott befahl ihnen im Traum, daß sie sich nicht sollten wieder zu Herodes lenken und zogen durch einen anderen Weg wieder in ihr Land. (Mt 2, 12)

### 61. Rezitativ (t)

So geht! Genug, mein Schatz geht nicht von hier,  
Er bleibet da bei mir,  
Ich will ihn auch nicht von mir lassen.  
Sein Arm wird mich aus Lieb  
Mit sanftmutsvollem Trieb  
Und größter Zärtlichkeit umfassen;  
Er soll mein Bräutigam verbleiben,  
Ich will ihm Brust und Herz verschreiben.  
Ich weiß gewiß, er liebet mich,  
Mein Herz liebt ihn auch inniglich  
Und wird ihn ewig ehren.  
Was könnte mich nun für ein Feind  
Bei solchem Glück versehen?  
Du, Jesu, bist und bleibst mein Freund;  
Und werd ich ängstlich zu dir flehn:  
Herr, hilf! so laß mich Hilfe sehn.

### 62. Arie (t)

Nun mögt ihr stolzen Feinde schrecken;  
Was könnt ihr mir für Furcht erwecken?  
Mein Schatz, mein Hort ist hier bei mir!  
Ihr mögt euch noch so grimmig stellen,  
Droht nur, mich ganz und gar zu fällen,  
Doch seht, mein Heiland wohnet hier.

### 63. Rezitativ (s, a, t, b)

Was will der Hölle Schrecken nun,  
Was will uns Welt und Sünde tun,  
Da wir in Jesu Händen ruhn?

### 64. Choral

Nun seid ihr wohl gerochen  
An eurer Feinde Schar,  
Denn Christus hat zerbrochen,  
Was euch zuwider war.  
Tod, Teufel, Sünd und Hölle  
Sind ganz und gar geschwächt;  
Bei Gott hat seine Stelle  
Das menschliche Geschlecht.

The image shows a page of handwritten musical notation for an oratorio. The title at the top is "Oratorium". The notation includes various musical symbols such as clefs, time signatures, and notes. There are also some handwritten annotations and markings throughout the score.